

Energiespartipp Juli 2016

Energieagentur Mittelbaden gGmbH, Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt
Telefon 07222/381-3120 oder -3121, Telefax 07222/381-3197
E-Mail kontakt@energieagentur-mittelbaden.info



Energetisch sanieren finanziell leicht gemacht:

Auch schrittweises Sanieren wird belohnt

Hoher Bar-Zuschuss oder günstiger Kredit plus Tilgungszuschuss

Eine Menge Geld sparen können Haussanierer, die sich vorab über die Angebote der Förderbank KfW und der L-Bank informieren. Außer für energetische Gesamtsanierungen gibt es auch Zuschüsse für Teilschritte wie einen Heizungs- oder Fenstertausch. Belohnt werden sowohl Kreditnehmer als auch Sparfüchse, die ihr Geld jetzt investieren wollen. Fundierten Rat dazu erhalten Interessierte bei der unabhängigen Energieagentur Mittelbaden.

Man muss nicht gleich das komplette Haus sanieren, um Fördergeld zu erhalten, auch Teilsanierer können sog. Einzelmaßnahmen fördern lassen. So gibt es jeweils einen Investitionszuschuss oder einen günstigen Kredit für das Erneuern von Fenstern und Außentüren, die Optimierung oder Erneuerung der Heizungsanlage, den Einbau oder den Austausch einer Lüftungsanlage sowie für die Dämmung von Außenwand, Dachflächen, Keller- und Geschossdecken. Die Art der Förderung ist dabei frei wählbar:

Wer sein das Vorhaben über einen günstigen Kredit und einen Tilgungszuschuss finanzieren will, nimmt das Programm „Energieeffizienzfinanzierung – Sanieren“ der L-Bank in Anspruch. Aktuell liegt der effektive Jahreszins bei 0,75 Prozent. Für einzelne Sanierungsschritte können pro Wohneinheit 50.000 Euro beantragt werden, die doppelte Summe gibt es für Effizienzhäuser. Bis zu 32,5 Prozent Tilgungszuschuss des Bruttodarlehensbetrags entlasten später den Geldbeutel.

Wer seinen Sparstrumpf leeren will, beantragt die „Bar“-Variante. Bis zu 30.000 Euro je Wohneinheit zahlt die KfW-Bank im Programm 430 Eigentümern.

Zusätzlich 50 Prozent oder bis zu 4.000 Euro gibt es von der KfW in Kombination mit den beiden Förderprogrammen für die professionelle Planung und Baubegleitung durch einen externen Sachverständigen. Dieser begleitet den Bauherrn und sorgt für eine hochwertige Ausführung vor Ort.

Wer kann Förderung beantragen?

Eine Förderung bekommen kann, wer energetisch sanieren oder sanierten Wohnraum kaufen will. Voraussetzung ist, dass die geplanten Maßnahmen zu einem KfW-Effizienzhaus-Standard führt. Außerdem müssen der Bauantrag oder die Bauanzeige für das Wohnhaus vor dem 1. Februar 2002 gestellt worden sein.

Nähere Informationen erhalten Interessierte von den unabhängigen Fachleuten der Energieagentur Mittelbaden. Sie geben Tipps zu allen Fragen rund um energetisches Bauen und Sanieren. Die Erstberatung ist kostenfrei.

Energieagentur Mittelbaden, Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt, Tel. 07222-381-3121, Email: kontakt@energieagentur-Mittelbaden.info Weitere Infos unter www.energieagentur-mittelbaden.info.

Weiterführende Links

KfW-Bank

[Energieeffizient Sanieren – Investitionszuschuss](#)
(Programm 430)

[Energieeffizient Sanieren – Baubegleitung](#)
(Programm 431)

L-Bank

[Energieeffizienzfinanzierung – Sanieren](#)